

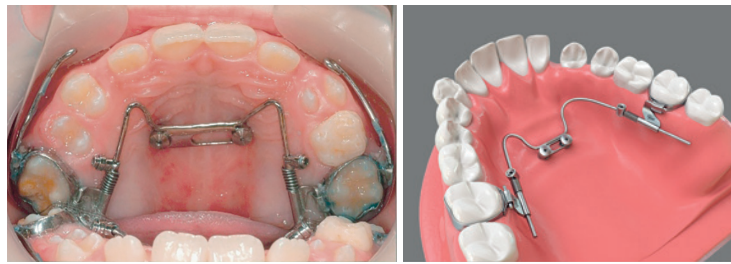
Paramedianes BENEslider®-Komplett-Set

dentalline wartet anlässlich der IDS mit einem attraktiven Aktionsangebot der beliebten Distalisationsapparatur auf.

Aufgrund ihrer biomechanischen Vielseitigkeit sowie minimalen Invasivität stellt der Einsatz von Miniimplantaten heutzutage eine weitverbreitete Behandlungsoption innerhalb der Kieferorthopädie dar. Eine der klassischen Indikationen, insbesondere für Miniimplantate mit Abutments, ist die Distalisierung von Molaren im Oberkiefer, wodurch Extraktionen von Zähnen vermieden werden können. Seit vielen Jahren hat sich hierbei die Anwendung des compliance-unabhängigen BENEslider® aus dem Hause PSM bewährt.

Innovatives Kraftsystem zur körperlichen Molarendistalisierung

Der Aufbau der über die dentalline GmbH exklusiv in Deutschland, Österreich und der Schweiz erhältlichen Apparatur basiert auf zwei im Gaumen inserierten BENEfit®-Miniimplantaten, auf die eine BENEplate® mit Draht geschraubt wird. Auf den 1,1 mm starken, rostfreien Stahldraht zur Realisierung der Gleitmechanik werden die BENEslider®-Bestandteile aufgesteckt, wobei die ausführende Kraft über Druckfedern (240 g für Jugendliche oder 500 g für Erwachsene) mittels Mobilisatoren aktiviert wird. Ist die Distalisierung der Molaren erfolgt, können die



Für die paramediane Insertion bietet dentalline im Aktionsmonat März ein BENEslider® Standard-Komplettset zum attraktiven Sonderpreis an.

verbleibenden Behandlungsziele mittels festsitzender Bracketapparatur (labial bzw. lingual) oder mithilfe von Alignern umgesetzt werden. Hierfür werden einfach die Druckfedern des BENEslider® ent-

Vorderer Gaumen als zuverlässiger Insertionsbereich
Verglichen mit dem Alveolarfortsatz hat sich der vordere Gaumen (im Bereich der sogenannten T-Zone) aufgrund seiner hohen

Jahren sowohl die mediane Insertion (Positionierung der Pins in sagittaler Richtung) als auch die paramediane Insertion (in transversaler Richtung) sehr bewährt. Die Wahl zwischen medianem und paramedianem Einbringen der Pins sollte von Fall zu Fall entschieden werden und wird vor allem von der angestrebten Biomechanik bestimmt, welche zur Erreichung der Therapieziele benötigt wird.

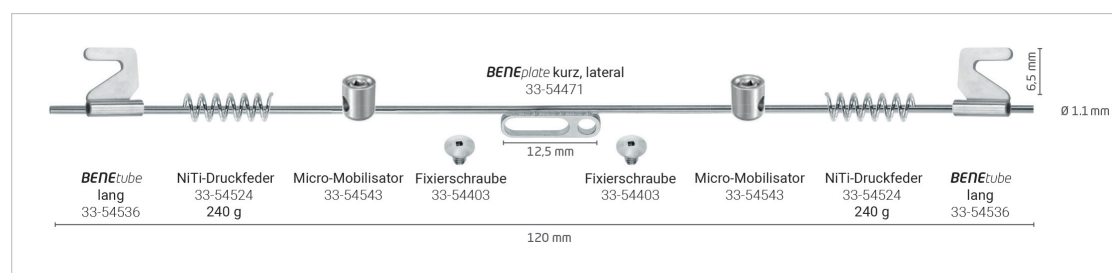
Paramedianes BENEslider®-Komplettset

Für die paramediane Insertion bietet die dentalline GmbH anlässlich

Monat März erhältliche Aktionsset besteht aus einer BENEplate® und jeweils zwei Fixierschrauben, Mikro-Mobilisatoren, NiTi-Druckfedern (240 g oder 500 g) sowie BENEtubes® (kurz 4,5 mm oder lang 6,5 mm).

Parallele Insertion dank DeFranco Parallel-Guides

Um eine garantiert parallele Insertion der Schrauben im Gaumen zu gewährleisten – egal, ob diese median oder paramedian erfolgt –, ergänzen seit Kurzem die DeFranco Parallel-Guides das beliebte BENEfit®-System. Mithilfe von aktuell je drei verschiedenen Bohr- und Schraubführungen kann die vorab genau definierte Distanz sowie Parallelität der Miniimplantate dabei direkt am Patienten realisiert werden – schnell, sicher und ohne Abformung.



Das BENEslider® Standard-Komplettset Paramedian umfasst BENEplate® und jeweils zwei Fixierschrauben, Mikro-Mobilisatoren, NiTi-Druckfedern (240 g oder 500 g) sowie BENEtubes® (kurz 4,5 mm oder lang 6,5 mm).

fernt, wodurch die Apparatur ein passives Gerät zur Molarenverankerung während der anterioren Retraktion wird.

Knochenqualität als bevorzugter Insertionsbereich für das Einbringen der Miniimplantate etabliert. Dabei haben sich in den letzten

der Internationalen Dental-Schau (IDS) in Köln ein BENEslider®-Komplettset zum einmaligen Aktionspreis an. Das im kompletten

kontakt

dentalline GmbH & Co. KG

Goethestraße 47
75217 Birkenfeld
Tel.: 07231 9781-0
Fax: 07231 9781-15
info@dentalline.de
www.dentalline.de

DISCREET™ Plus

Adenta stellt neueste Generation seines ästhetischen Low-Profile-Keramikbrackets vor.

Eine innovative Bracketneuheit können die Besucher der Internationalen Dental-Schau am Messestand von Adenta (Halle 11.1, Stand J018) kennenlernen. Das Gilchinger

das Einhängen von Gummizügen, Ketten oder anderen Hilfsmitteln zu bieten, wurden die Flügel des DISCREET™ Plus etwas erhöht. Trotz dieser Modifizierung

speziellen Materialmix. Die einzigartige Kombination aus monokristalliner Keramik und verschiedenen innovativen Füllstoffen wurde so gewählt, dass sie neben ihrer herausragenden Transluzenz auch eine ausgezeichnete Biokompatibilität gewährleistet. Diese wurde CE-zertifiziert und hat zahlreiche Verträglichkeitstests (Mutagen, Hautsensibilisierung, Zytotoxizität, oraler Toxizität etc.) mit Bravour bestanden.

Keine Abrasionen oder Schmelzausrisse dank einzigartiger Spezialkeramik

Die Materialmischung weist zudem nicht mehr die extreme Materialhärte auf, über die andere Keramikbrackets verfügen. Dadurch wird nicht nur ein splitterfreies Debonding ohne Schmelzausrisse ermöglicht, sondern auch dem unerwünschten Abrieb von Zähnen effektiv entgegengewirkt. Darüber hinaus können aufgrund der speziellen Keramikmischung und hochqualitativen Fertigung präzise Bracketwerte realisiert werden, die ausgezeichnete Gleiteigenschaften des Bogens auch ohne Einsatz eines Metallslots ermöglichen.

Hochästhetische Kieferorthopädie ohne Materialverfärbungen

DISCREET™ Plus Brackets ermöglichen hochästhetische Behandlungen von Anfang bis Ende, und das ohne Verfärbungen des Materials. So riefen umfangreiche Tests mit färbenden Lebensmitteln, darunter ein 24-stündiges Bad in Curry, das aufgrund seiner hohen Konzentration an Pigmenten bekanntermaßen zu starken Farbanhaftungen führt, keinerlei Verfärbungen der Keramikmischung hervor.

Optional mit Positionierungshilfe erhältlich

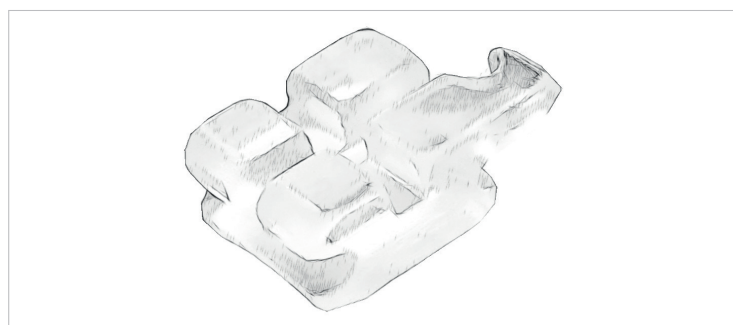
Die neuen DISCREET™ Plus Brackets werden mit .018"er- und

.022"er-Slot in den Systemen Roth sowie McLaughlin/Bennett/Trvisi angeboten. Sie sind wahlweise mit farbiger, horizontaler Platzierungshilfe für ein noch schnelleres, genaueres Setzen und Ausrichten der Brackets beziehbar.

kontakt

Adenta GmbH

Gutenbergstraße 9-11
82205 Gilching
Tel.: 08105 73436-0
Fax: 08105 73436-22
info@adenta.com
www.adenta.de



Hochästhetisch und mit Eigenschaften ausgestattet, die Behandler und Patienten gleichermaßen zu schätzen wissen – das neue DISCREET™ Plus Keramikbracket von Adenta.

Unternehmen präsentiert zur größten Dentalmesse der Welt sein neues DISCREET™ Plus. Die jüngste Generation des beliebten, konventionell ligierbaren DISCREET™ Ästhetikbrackets weist diverse Neuerungen auf, die ein optimiertes Handling sowie besten Tragekomfort gewährleisten.

Größere Unterschnitte und dennoch ein extrem niedriges Profil

Um dem Anwender mehr Platz für das Fixieren von Ligaturen bzw.

mit einem deutlichen Extra an Raum bietet die neue Generation ein äußerst flaches Profil. Dieses sowie der stark verrundete Bracketkörper kommen dem Komfort sehr zugute und machen das Tragen der Apparatur für den Patienten angenehmer.

Ausgezeichnete Gleiteigenschaften – auch ohne Metallslot

Das in einem Stück gefertigte DISCREET™ Plus besteht aus einem



DISCREET™ Plus Brackets sind mit und ohne Positionierungshilfe erhältlich.